

Mit großer Bestürzung haben wir erfahren, dass Prof. Dr. Friedrich Wilhelm Schwartz am 12.10.2024 verstorben ist.

Prof. Dr. Schwartz leitete das Institut für Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung an der Medizinischen Hochschule Hannover von 1985 bis 2009. Er war Direktor des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung von 1974 bis 1985 und von 1972 bis 1984 Geschäftsführer der Kassenärztlichen Bundesvereinigung.

Von 1991 bis 2013 leitete er das von ihm gegründete Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitssystemforschung (ISEG) in Witten und Hannover, das anwendungsorientierte Forschung in der Prävention, Rehabilitation und medizinischer Versorgung durchführte.

Mit ihm eng verbunden ist die Einführung und Etablierung von Public Health in Deutschland, die er maßgeblich gestaltete.

An der MHH gründete er 1989 den ersten Masterstudiengang Public Health an einer medizinischen Hochschule in Deutschland ein, 2006 initiierte er die erste deutsche Patientenuniversität. Er war über mehrere Wahlperioden Mitglied des Senats der MHH.

Er war langjähriges Mitglied und Vorsitzender des Sachverständigenrates für die Konzertierte Aktion im Gesundheitswesen. Wegweisend ist das Gutachten zur Über-, Unter-, Fehlversorgung, das unter seiner Leitung erschien.

Prof. Schwartz hat zahlreiche Reformen im deutschen Gesundheitswesen angestoßen und beratend begleitet. Leuchttürme seines umfänglichen Wirkens sind u.a. der Aufbau einer Gesundheitsberichterstattung, die Einführung der Technikfolgenabschätzung, die Nutzung von Routinedaten, die Entwicklung der empirischen Versorgungsforschung, Gesundheitsökonomie und Gesundheitssystemforschung sowie Patientenorientierung. Ein besonderes Anliegen war ihm die Prävention, die er insbesondere mit den Präventionsprogrammen für Kinder und Schwangere sowie der Krebsfrüherkennung weiterentwickelte.

Seine Expertise wurde weltweit gefragt, er war u.a. Berater der WHO und EU.

Wir verlieren mit Prof. Dr. Wilhelm Schwartz einen großen Reformen, Initiator einer modernen (Bevölkerungs-)Medizin, wie er sich selber verstand, einen inspirierenden Mentor und einen vielseitig interessierten, lieben Menschen.

Hannover, 14.10.2024

Prof. Dr. Ulla Walter

Direktorin des Instituts für Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung
an der Medizinischen Hochschule Hannover